



JUGENDWOHNGRUPPEN LIMMATTAL
SOZIALPÄDAGOGISCH BETREUTES UND BEGLEITETES WOHNEN

Jahresbericht 2011



Haus Schlieren

Turmstrasse 12/14

8952 Schlieren

Telefon 044 773 27 80

Fax 044 773 27 82

Haus Dietikon

Neumattstrasse 2

8953 Dietikon

Telefon 044 740 12 39

Fax 044 740 12 39

Hohe Erfolgsquote – auch im Jubiläumsjahr

Das Bedürfnis und der Wille, einen Beitrag für das Wohl und die positive Entwicklung von Jugendlichen mit dissozialem Verhalten zu leisten, hat 1983 einen Ausschuss der Jugendkommission des Bezirks Zürich-Land (heute Dietikon) dazu bewogen, mit der Betreuung benachteiligter Jugendlicher aus der Umgebung zu beginnen.

1990 entwickelte eine Projektgruppe das erste professionelle Konzept und 1991 wurde der Verein Jugend und Wohnen Limmattal gegründet. Dieser wurde 2005 in die Stiftung Jugend und Wohnen umgewandelt.

Mit viel Engagement und ausgewiesenen guten Resultaten erhielten die Jugendwohngruppen Limmattal 1996 die Anerkennung durch den Kanton und 2002 auch durch den Bund.

Im September 2011 feierten wir in Anwesenheit von Gästen unser 20-jähriges Jubiläum. Wir durften viel Anerkennung und Dank für die geleistete Arbeit entgegennehmen. Die lobenden Worte sind uns Ansporn, uns auch weiterhin mit Elan und gemeinsam mit dem Leitungsgremium und weiteren wichtigen Akteuren für das Wohl und die positive Entwicklung der Jugendlichen einzusetzen.

Einmal mehr ist ein erfolgreiches Jahr mit Vollbelegung und hervorragenden Entwicklungsergebnissen der Jugendlichen vergangen. Der Weg, auf dem unsere Mitarbeitenden die Jugendlichen in ihre wirtschaftliche und soziale Selbständigkeit begleiten, erscheint oft steinig und lang.

Die hohe Erfolgsquote ist nur möglich dank dem immer noch lebendigen „Gründungsgeist“, grossem Fachwissen, viel Erfahrung

und einer hohen Tragfähigkeit. Auf diese konstant hohe Erfolgsquote dürfen die Jugendwohngruppen Limmattal stolz sein. Im Namen des Stiftungsrats danke ich allen Mitarbeitenden für ihren grossen und unermüdlichen Einsatz!

Wir sind froh, dass die Bildungsdirektion ab 2011 eine Lohnrevision für Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen ermöglichte. Sie ist für uns von grosser Wichtigkeit, denn die deutlich besseren Löhne leisten einen wertvollen und geschätzten Beitrag zur Steigerung der Attraktivität dieses Berufes.

Der Stiftungsrat hat sich im vergangenen Jahr bemüht, die bestehende Liegenschaft in Dietikon zu erwerben, mit dem Ziel, die Jugendwohngruppen Limmattal und den Standort damit besser abzusichern. Die Entscheide dazu sind noch ausstehend – wir sind zuversichtlich und bleiben „am Ball“.

Mein herzlicher Dank geht auch an alle Stiftungsratsmitglieder für ihre engagierte Mitarbeit, ihr Mitdenken und Mitwirken – das Wohl der Jugendlichen stets vor Augen.

*Walter Trottmann
Präsident Stiftung Jugend und Wohnen*

20 Jahre Jugendwohngruppen Limmattal

Mit besonderer Freude durften wir 2011 auf eine 20-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune feierten wir unser grosses Jubiläum gemeinsam mit allen Jugendlichen, Mitarbeitenden, Stiftungsratsmitgliedern und Gästen. Es wurde ein wunderbares Fest mit einem unvergesslich fröhlichen Schlusstanz im Platzregen!

Seit dem ersten Tag unserer Institution stehen das Wohl und die positive Entwicklung der uns anvertrauten Jugendlichen und jungen Erwachsenen konsequent im Zentrum unseres Denkens und Handelns. Ihre erfolgreiche und nachhaltige Integration in unsere Kultur und Gesellschaft ist unser höchstes Ziel. So steht es in unseren Konzepten und das versuchen wir tagtäglich umzusetzen. Seit 20 Jahren dürfen wir jeweils im Sommer mit den betroffenen jungen Erwachsenen ihre bestandene Lehrabschlussprüfung – und damit den Schritt in ihre wirtschaftliche und soziale Selbständigkeit – feiern. So auch im vergangenen Jahr: Fünf glückliche und stolze junge Menschen sind aus der JWGL ausgetreten. Wir teilen ihre Freude und schauen voller Zuversicht in ihre Zukunft!

Unsere Erfolgsgeschichte wurde nur möglich dank hoch engagierten, zielstrebigen, kompetenten und langjährig bewährten Mitarbeitenden. Auch für die Mitglieder unseres Stiftungsrats steht stets das Wohl der Jugendlichen im Vordergrund. Sie boten uns mit ihrer engagierten Tätigkeit jederzeit den nötigen Rückhalt.

Auch in diesem Jahr wurde in die Optimierung unserer Infrastruktur investiert: Unser geschätzter Vermieter liess das Haus Schlieren einer aufwendigen Aussenrenovation mit vielen liebevollen Details unterziehen. Danach konnten wir alle Balkone schön möblieren,

was natürlich die Jugendlichen ganz speziell schätzen. Auch das Teambüro wurde neu möbliert, zudem haben wir erneut in die Sicherheit investiert. „Unser“ Haus erstrahlt von aussen und innen in neuem Licht und wir mit ihm. Auch die Jugendlichen und Mitarbeitenden im Haus Dietikon sind mit ihren Investitionen sehr zufrieden: Die vielen Verbesserungen geben dem Haus noch mehr Wohnatmosphäre und Qualität, was alle geniessen und uns auch die Heimaufsicht im Auftrag des Amts für Jugend und Berufsberatung attestiert hat. Wir legen Wert auf bestmögliche pädagogische Arbeit und Resultate und auf ein schönes, sicheres und gepflegtes Wohnen. Wir erleben seit 20 Jahren, dass die Jugendlichen dies erkennen und schätzen.

Dank der grossen Nachfrage waren alle Plätze erneut besetzt. Die gute Auslastung führte zu einem guten Betriebsergebnis und bot uns Sicherheit.

Wir bedanken uns sehr bei allen Eltern für die gute Zusammenarbeit zum Wohl ihres Kindes. Wir schätzen auch die konstant gute Zusammenarbeit mit dem Amt für Jugend und Berufsberatung. Die enge und konstruktive Zusammenarbeit mit den einweisenden Stellen hat uns in der Arbeit mit den Jugendlichen sehr geholfen. Herzlichen Dank!

Wir schauen auf ein erfolgreiches Jahr zurück und geben erneut unser Bestes, so dass die Erfolgsgeschichte der Jugendwohngruppen Limmattal weiterlebt!

*Maya Loosli
Gesamtleitung JWGL*

Jahresrechnung 2011

Bilanz

Aktiven

Liquide Mittel	454'654.13
Forderungen	55'950.05
Aktive Rechnungsabgrenzung	58'790.00
Wertschriften	78'151.00
Fondsvermögen	200'093.93

TOTAL AKTIVEN 847'639.11

Passiven

Verbindl. aus Lieferungen/Leistungen	63'076.15
Verbindl. gegenüber Klienten	27'451.70
Passive Rechnungsabgrenzung	75'474.00
Stiftungskapital	368'367.93
Schwankungsfond	199'225.48
Jahresgewinn	114'043.85

TOTAL PASSIVEN 847'639.11

Erfolgsrechnung

Ertrag

Versorgertaxen	1'482'575.00
Kapitalzinsertrag	4'650.64
Ertrag übrige Stiftungsleistungen	4'736.50
Spenden	212.40
Betriebsbeitrag Kanton Zürich	200'252.00
Betriebsbeitrag Bund EJPD	220'257.00

TOTAL ERTRAG 1'912'683.54

Aufwand

Personalkosten	1'228'133.89
Medizinischer Bedarf	2'641.00
Lebensmittel, Getränke & Haushalt	158'872.80
Unterhalt und Reparaturen	117'754.60
Miete, Energie und Wasser	165'385.00
Freizeit	10'129.80
Büro und Verwaltung	87'735.10
Übriger Sachaufwand	27'987.50
Jahresgewinn	114'043.85

TOTAL AUFWAND 1'912'683.54

Die Jahresrechnung 2011 wurde von Anton Roth, dipl. Wirtschaftsprüfer, revidiert und ohne Einschränkungen bestätigt.

Trägerschaft (Haus Schlieren)	Stiftung Jugend und Wohnen	info@jwgl.ch	Tel. 044 773 27 80
Gesamtleitung JWGL (Haus Schlieren)	Maya Loosli	maya.loosli@jwgl.ch	Tel. 044 773 27 80
Sekretariat & Buchhaltung (Haus Schlieren)	Bernhard Gloor	bernhard.gloor@jwgl.ch	Tel. 044 773 27 80
Leitung Haus Schlieren	Drago Juric	drago.juric@jwgl.ch	Tel. 044 773 27 80
Leitung Haus Dietikon	Walter Fischer	walter.fischer@jwgl.ch	Tel. 044 740 12 39

SPENDENKONTO: STIFTUNG JUGEND UND WOHNEN, 8952 SCHLIEREN: ZKB IBAN CH48 0070 0350 9893 0215 3

Personelles Stand April 2012

Stiftung Jugend und Wohnen

Präsident	Walter Trottmann	Lehrer (pensioniert), Urdorf
Stiftungsrat	Andreas Beerli	Stv. Präsident, Thalwil
Stiftungsrätin	Beatrice Birnbaum	Ausbildnerin FA, Stallikon
Stiftungsrat	Markus Sendor	Finanzcontroller, Zürich
Stiftungsrat	Moritz Lüthi	Jurist, Weiningen

Jugendwohngruppen Limmattal

Gesamtleitung	Maya Loosli	Sozialpädagogin FH
Stv. Gesamtleitung	Walter Fischer	Sozialpädagogin FH, Dipl. Familien-Therapeut
Rechnungssekretär	Bernhard Gloor	Kaufm. Angestellter im freien Arbeitsverhältnis

Haus Schlieren

Leitung Haus Schlieren	Drago Juric	Sozialarbeiter FH
- Betreute Jugendwohngruppe , 6 Plätze, vollbetreut	Raphael Cernelc	Sozialpädagogin FH, Stv. Leitung Haus Schlieren
- Studio , 2 Plätze, vollbetreut	Raoul Meile	Lic. Phil. Sozialarbeit und Sozialpolitik
- Jugendwohnung , 1 Platz, teilbetreut	Nadine Allemann	Bachelor of Arts FHNW in Sozialer Arbeit
	Vita Cipek	Erzieherin
	Seyhan Salda	Sozialpädagogin in Ausbildung

Haus Dietikon

Leitung Haus Dietikon	Walter Fischer	Sozialpädagogin FH, Dipl. Familien-Therapeut
- Begleitete Jugendwohngruppe , 6 Plätze, teilbetreut	Gabrielle Cardinale	Sozialpädagogin FH, Stv. Leitung Haus Dietikon
- Einzelwohnen , 1 Platz, teilbetreut	Brigitte Fischer	Sozialpädagogin FH

Aufsicht

Amt für Jugend- und Berufsberatung Kanton Zürich, AJB
Bundesamt für Justiz, Abteilung Straf- und Massnahmenvollzug

Unsere Standorte im Limmattal

Haus Schlieren

Turmstrasse 12/14, 8952 Schlieren

mit dem öffentlichen Verkehr

Bus Nr. 307 bis Industrie Gaswerk (ca. 2 Min. zu Fuss)
Bus Nr. 31 bis Gasometerbrücke (ca. 1 Min. zu Fuss)
S-Bahn oder SBB bis Bhf Schlieren (ca. 25 Min. zu Fuss)

mit dem Auto:

Autobahnausfahrt Dietikon
auf der Bernstrasse (Umfahrungsstrasse Schlieren)
bis zum Gaswerk (Backsteinhäuser an der Turmstrasse)

Haus Dietikon

Neumattstrasse 2, 8953 Dietikon

mit dem öffentlichen Verkehr

diverse Busse oder S-Bahnen
bis Dietikon Zentrum
(ca. 3 Min. zu Fuss)

mit dem Auto:

Autobahnausfahrt Dietikon
Richtung Zentrum fahren

www.jwgl.ch

